

Protokoll

über die Sitzung des Stadtrates
der Stadt Fürstenau am 01.10.2013

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Herbert Gans, Bürgermeister

Mitglieder

Herr Rudolf Lühn, stellv. Bürgermeister
Herr Heinz Santel, stellv. Bürgermeister
Herr Ernst Ehmke, Beigeordneter
Herr Helmut Freye, Beigeordneter
Herr Pascal Hampel, Beigeordneter
Herr Matthias Wübbel, Beigeordneter
Frau Birgit Büscher, Ratsfrau

Herr Ulrich Exeler, Ratsherr

(ab 18.05 Uhr, P. Ö 7)

Herr Ulrich Geers, Ratsherr

Herr Winfried Knocks, Ratsherr

Herr Hermann Korte, Ratsherr

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Ratsherr

Herr Johannes Selker, Ratsherr

Frau Ursula Skubsch, Ratsfrau

Herr Hans Peter Stein, Ratsherr

Herr Josef Thale, Ratsherr

Herr Benno Trütken, Ratsherr

Frau Heidi Uebing, Ratsfrau

(ab 18.17 Uhr, während P. Ö 9)

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Verwaltung

Herr Peter Selter, Stadtdirektor

Frau Sonja Ahrend,

Frau Monika Kolosser,

Herr Thomas Wagener,

Frau Karin Ramler, Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Frau Sigrid Gerner, Ratsfrau

Verhandelt:

Fürstenau, den 01.10.2013,

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,

Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Stadtrates, die anwesenden Zuhörer, die Vertreter der Presse und die Vertreter der Verwaltung.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Rates der Stadt Fürstenuau.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Stadtrat beschlussfähig ist.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und fehlenden Ratsmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass Ratsfrau Gerner fehlt und Ratsfrau Uebing sowie Ratsherr Exeler noch nicht eingetroffen sind.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung des Protokolls St/StR/02/2013 vom 25.06.2013

Einwendungen gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass damit das Protokoll St/StR/02/2013 vom 25.06.2013 genehmigt ist.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 7) Bericht des Bürgermeisters über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses:

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 7.1) Verwaltungsausschuss vom 20.08.2013

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 7.2) Verwaltungsausschuss vom 19.09.2013

Bürgermeister Gans berichtet über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses vom 20.08.2013 und 19.09.2013. Der Bericht liegt den Mitgliedern des Stadtrates schriftlich vor.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 8) Bericht des Stadtdirektors über die Durchführung der zur Veröffentlichung freigegebenen Beschlüsse:

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 8.1) Stadtrat vom 25.06.2013

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 8.2) Verwaltungsausschuss vom 20.08.2013

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.3)

Punkt Ö 8.3) Verwaltungsausschuss vom 19.09.2013

Stadtdirektor Selter berichtet über die Sitzung des Stadtrates vom 25.06.2013 und über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses vom 20.08.2013 und 19.09.2013. Der Bericht liegt den Mitgliedern des Stadtrates schriftlich vor.

Punkt Ö 9) Besetzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Fürstenau
Vorlage: FG 10/008/2013

Bürgermeister Gans teilt mit, dass Beigeordneter Winfried Knocks nach über 36-jähriger Tätigkeit den Fraktionsvorsitz nun an seinen Ratskollegen Matthias Wübbel mit Wirkung vom 01.10.2013 abgegeben habe.

Bürgermeister Gans spricht Beigeordnetem Knocks sowohl persönlichen Dank für seine Hilfe als auch den Dank des gesamten Stadtrates für die geleistete Arbeit aus und beglückwünscht Ratsherrn Wübbel in seinem neuen Amt.

Beigeordneter Lühn hält eine kurze Rückschau auf die langjährige Tätigkeit von Winfried Knocks, der im Jahre 1976 in den Stadtrat einzog und bereits im Frühjahr 1977 den Fraktionsvorsitz für die folgenden 36,5 Jahre übernahm. Als Vermessungsingenieur sei er für die Arbeit im Planungs- und Bauausschuss sowie im Straßen- und Wegeausschuss geradezu prädestiniert gewesen, aber auch in alle anderen kommunalen Belange habe er sich eingearbeitet. Ihm sei es auch zu verdanken, dass seinerzeit die Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten eingeführt wurden und somit auf ein langes Vortragen der Sachverhalte verzichtet werden konnte. Beigeordneter Lühn bringt seinen Respekt vor der Entscheidung von Beigeordnetem Knocks zum Ausdruck, der bereits im Jahre 2006 den Fraktionsvorsitz abgeben wollte und nur durch beharrliches Zureden dieses Amt noch bis zum 01.10.2013 weiterhin ausgeübt hat. In all den zurückliegenden Jahren habe Winfried Knocks sich stets als besonders kompetentes Mitglied des Rates erwiesen, betonte Beigeordneter Lühn verbunden mit aufrichtigem Dank für die immense Arbeit in der Fraktion, im Stadtrat und somit für die Stadt Fürstenau, um die sich Winfried Knocks verdient gemacht habe.

Nachdem sowohl an Winfried Knocks als auch an Matthias Wübbel ein Blumenstrauß überreicht wurde, ist zusammen mit den Gratulanten Stadtdirektor Selter, Bürgermeister Gans, dem Fraktionsvorsitzenden der CDU Santel und Beigeordnetem Lühn ein Gruppenfoto gemacht worden.

Auch Ratsherr Oldenhage, der ebenfalls seit 1976 Mitglied im Stadtrat ist, bedankt sich persönlich bei Winfried Knocks und bezeichnet ihn als fairen und kompetenten Gesprächspartner.

Winfried Knocks seinerseits bedankt sich für die guten und gutgemeinten Worte. Ihm habe die Ratsarbeit in den vergangenen 36 Jahren Spaß gemacht, aber nun sei der Zeitpunkt für einen Wechsel gekommen. Er wünscht seinem Nachfolger, Matthias Wübbel, alles Gute und „eine glückliche Hand“.

Matthias Wübbel wiederum spricht der SPD/Grünen-Gruppe für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen seinen Dank aus und verspricht eine weiterhin gute Zusammenarbeit, bei der er auf die Unterstützung von Winfried Knocks baut.

Schließlich bedankt sich auch Beigeordneter Santel bei Winfried Knocks für die gute, wenn auch kurze Zusammenarbeit und wünscht sich eine

Fortsetzung mit dem neuen Vorsitzenden Matthias Wübbel.

Der Stadtrat beschließt einstimmig (20 Ja-Stimmen):

Die Veränderung des Verwaltungsausschusses der Stadt Fürstenau wird wie folgt festgestellt:

- a) Herr Matthias Wübbel wird mit Wirkung vom 01.10.2013 als Beigeordneter bestimmt.
- b) Herr Winfried Knocks wird mit Wirkung vom 01.10.2013 zum stimmberechtigten Vertreter benannt.

(St/StR/03/2013 v. 01.10.2013, S. 4)

Der Vorsitzende weist auf eine Änderung der Tagesordnung hin. Und zwar muss der Punkt N 6 – Bauprogramm Kranenpohlstraße, 3. Bauabschnitt, Fürstenau – aus dem nichtöffentlichen Teil in den öffentlichen Teil der Sitzung verschoben und unter Punkt Ö 12 beraten werden. Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte Ö 12 bis Ö 14 erhalten somit die Ziffern Ö 13 bis Ö 15. In dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung erhalten die ursprünglichen Tagesordnungspunkte N 7 bis N 11 nunmehr die Ziffern N 6 bis N 10. Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die vorstehende Änderung zur Kenntnis.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.5)

Punkt Ö 10) Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogrammes 2004 (RROP) für den Landkreis Osnabrück - Teilbereich Energie 2013 - erneute Beteiligung
Vorlage: FB 5/037/2013

(Ratsherr Korte hat bei Beratung dieses Tagesordnungspunktes im Zuhörerraum Platz genommen.)

Auf Nachfrage, in wieweit eine Informationsveranstaltung für die Bürger angedacht sei, erläutert Stadtdirektor Selter die weiteren Planungsschritte. Am 01.10.2013 hat beim Landkreis Osnabrück ein Erörterungstermin stattgefunden, um über die vorliegenden Einwände und Anregungen zu sprechen.

Am 22.10.2013 tagt der Bauausschuss des Landkreises und wird eine Empfehlung an den Kreistag aussprechen.

Am 28.10.2013 soll der Kreistag das Raumordnungsprogramm in der vorgeschriebenen Fassung beschließen und so die Grundlage für weitere Planungen schaffen.

Informationsdefizite könnten durch Aufstellen von Bebauungsplänen - falls erforderlich - ausgeräumt werden, so Stadtdirektor Selter. Auf Samtgemeinde-Ebene findet am 22.10.2013 eine zusätzliche öffentliche Sitzung des Planungs-, Bau-, Umwelt- und Brandschutzausschusses statt, in der der Vorentwurf zur 45. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgestellt wird. Außerdem ist mit dem für die Änderung des Flächennutzungsplanes zuständigen Planungsbüro eine öffentliche Info-Veranstaltung am 04.12.2013 vorgesehen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig (19 Ja-Stimmen):

Gegen die Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogrammes 2004 (RROP) für den Landkreis Osnabrück – Teilbereich Energie 2013, Stand: erneute Beteiligung zum 2. Entwurf, werden weder Anregungen noch Bedenken erhoben.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.6)

Punkt Ö 11) Aufstellung bzw. Änderung von Bebauungsplänen
Bebauungsplan Nr. 30 "Gewerbegebiet Utdrift", 2. Änderung, Stadt Fürstenau
Vorlage: FB 5/035/2013

Stadtdirektor Selter teilt mit, dass der Städtebauliche Vertrag mit der Projekt E GmbH, Meppen unterzeichnet wurde und sich somit nur die im Vertrag genannten Betriebe ansiedeln können, wenn die Aufstellung bzw. Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet Utdrift heute beschlossen wird.

Beigeordneter Wübbel weist darauf hin, dass - auch wenn die geplanten Märkte nicht in vorhandenen, leer stehenden Geschäftsräumen untergebracht werden konnten - weiterhin darauf zu achten sei, keine innerstädtischen Probleme zu schaffen.

Ratsherr Geers spricht sich nochmals gegen die Ansiedlung der vorgesehenen Märkte im Aue-Center aus, da es sich seiner Meinung nach um innenstadtrelevante Sortimente handelt, die mit der Festsetzung des Bebauungsplanes seinerzeit dort nicht zugelassen werden sollten.

Beigeordneter Santel respektiert die Bedenken der Werbegemeinschaft, sieht mit der Ansiedlung der neuen Märkte aber auch eine Chance für die Stadt Fürstenau.

Der Stadtrat beschließt mit 18 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen:

1. Den dargelegten Beschlussempfehlungen im Rahmen der Abwägung wird zugestimmt.
2. Der Bebauungsplan Nr. 30 „Gewerbegebiet Utdrift“, 2. Änderung der Stadt Fürstenau einschließlich Begründung wird unter Berücksichtigung der Beschlussfassungen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB als Satzung gem. § 10 BauGB beschlossen.
3. Das Plangebiet ist Teil der Gemarkung Fürstenau, Flur 6 und umfasst das Flurstück 439.

(St/StR/03/2013 vom 01.10.2013, S.6)

Punkt Ö 12) Bauprogramm Kranenpohlstraße, 3. Bauabschnitt, Fürstenau
Vorlage: FG 60/014/2013

